

Inhalt

Vorwort	3
1. Einleitung	5
2. Die innere und äußere Struktur des Amtes Leuchtenburg	11
2.1. Die Amtsdörfer und ihre Fronarbeiten für das Amt	14
2.2. Land- und forstwirtschaftliche Flächen	19
2.2.1. Die Vorwerke mit Wiesen und Äckern	20
2.2.2. Die Schäfereien und weiterer Tierbestand	23
2.2.3. Die Jagd- und Forstwirtschaft	27
2.2.4. Der Weinbau	32
2.2.5. Die Teiche und Fischwasser	37
2.3. Die Personalstruktur	39
2.4. Die Einnahmen- und Ausgabenstruktur	43
3. Die Rolle des Amtes Leuchtenburg als unterste Herrschaftsebene innerhalb der wettinischen Landesverwaltung	53
3.1. Die Finanzverwaltung	56
3.2. Recht, Ordnung und Sozialdisziplinierung	58
3.2.1. Der Ablauf von Prozessen	61
3.2.2. Fallbeispiele niederer Gerichtsbarkeit	69
3.2.3. Fallbeispiele hoher Gerichtsbarkeit	75
3.2.4. Gerichtsfälle im Dreißigjährigen Krieg	85
3.2.5. Gerichtsbarkeit und Religionskonflikte	90
3.3. Verhandlungen und Politik	98
3.4. Entwicklung und Infrastruktur	105
3.4.1. Unterhalt der Leuchtenburg	107
3.4.2. Unterhalt der Jagdschlösser und anderer Amtsgebäude	134
3.5. Verteidigung	138
3.5.1. Mobilisierung der Untertanen	138
3.5.2. Die wehrhafte Ausstattung der Amtsburg	141
3.5.3. Einquartierung und Versorgung von Truppen	147
3.6. Versorgung und soziale Verantwortung	150

4. Die Entwicklung und Profilierung der obersten Schlüsselrollen in der Amtsverwaltung	155
4.1. Differenzierungsprozess vom Alleinverwalter (Vogt) zum Staatsbeamten (Schösser)	155
4.2. Porträts von Amtmännern, Schössern und Schreibern (1479–1705)	161
5. Zusammenfassung	193
Anhang	199
Verzeichnis der Abbildungen, Diagramme und Tabellen	254
Quellen- und Literaturverzeichnis	257
Ortsregister	269
Personenregister	273